



Die Wunderkammer El Sol des Architekten Fernando Romero in den Swarovski Kristallwelten in Wattens

# Wunderkammer

Für die Wunderkammer El Sol der Swarovski Kristallwelten in Wattens haben Formteile von Vogl Deckensysteme dem elliptisch geformten Raum seine faszinierende Kontur gegeben und das gleichnamige leuchtende Kunstwerk des Stararchitekten Fernando Romero in den Mittelpunkt gestellt.

Von Carmen Groschwitz

Die Swarovski Kristallwelten in Wattens machen Kristall von Swarovski zu einem Erlebnis, das sich stetig wandelt und neu erfindet. Seit ihrer Eröffnung 1995 haben die Swarovski Kristallwelten mehr als 14 Millionen Besucher begeistert und gehören damit zu den meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Österreichs. Die Wunderkammern im „ikonischen Riesen“ sind das Herzstück. Internationale Künstler erhalten hier die Möglichkeit, Kristall auf ihre ganz eigene Art zu interpretieren. Gleich vier dieser Räume erhielten Ende

2017 neue Installationen, die mit funkelnden Details, aufregenden Farben und virtuellen Begegnungen einzigartige Erlebnisse schaffen.

Eine dieser vier neuen, in einem 124 m<sup>2</sup> großen elliptisch geformten Raum untergebrachten Wunderkammern ist nach dem darin inszenierten Kunstwerk El Sol (die Sonne) benannt. Im Kern des aus 2880 Swarovski Kristallen gefertigten Kunstwerks befindet sich eine Kugel aus LEDs, deren Licht von den innenliegenden Facetten der präzise geschliffenen Kristalle

Um dem Raum seine spätere Form zu geben, wurden passgenaue Anlegeschaablonen auf dem Boden ausgelegt



Rechts: Auf diesen nahm die Hülle der Wunderkammer in Spantenbauweise nach und nach Gestalt an





so gebrochen wird, dass eine dynamische Oberfläche entsteht, die an jene der Sonne erinnert.

#### Vom Modell zur Raumkomposition

Zuerst wurde ein 2D-Modell entworfen, um daraus anschließend ein 3D-Modell zu entwickeln. Dieses diente als Muster zur weiteren Herstellung der Elemente in Spantenbauweise. Als Vorlage zum Aufbau fasste ein detaillierter Verlegeplan die einzelnen Aufbauschritte zusammen. In diesem waren auch die dafür erforderlichen Befestigungspunkte vermerkt. Um dem Raum sein späteres Aussehen zu geben, wurden die passgenauen Anlegesablonen vom beauftragten Innsbrucker Trockenbauunternehmen Graup Gips-Bau zuerst auf den Boden ausgelegt und die Bank befestigt. Darauf aufbauend nahm die Hülle der Wunderkammer nach und nach Gestalt an. Der obere Bereich des Ellipsoids, das den Durchgang von einer Wunderkammer zur nächsten in den Swarovski Kristallwelten bildet, erhielt ein ovales Gipskartenteil, das dann mit den anderen Teilen zusammengefügt wurde. „Bei den Trockenbauarbeiten verwendeten wir gebogene Elemente, die mit einer glatten Fläche versehen waren. Entstandene Kreuzfugen haben wir mit Spach-

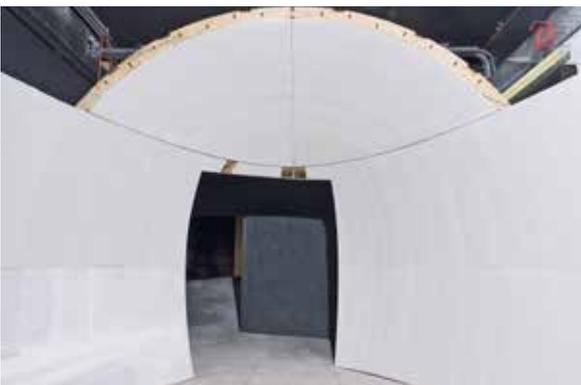
telmasse verschlossen. Durch das anschließende Auftragen einer 2 mm Verputzschicht, ließ sich ein homogenes Deckenbild erreichen“, beschreibt Geschäftsführer Philipp Graup den praktischen Teil. So wurde aus den kleinteiligen Elementen in dieser elliptischen Wunderkammer innerhalb von zwei Wochen ein formvollendetes Ganzes. Die präzise vorgefertigten Formteile von Vogl Deckensysteme haben wesentlich zum schnellen Projektabschluss beigetragen. 8 bis 12 Mitarbeiter waren rund um die Uhr im Mehrschichtbetrieb im Einsatz, um alles pünktlich abschließen zu können.

Die maßgenauen Formteile geben dem leuchtenden Kunstwerk El Sol seine Kontur und ermöglichen ein besonderes Raumgefühl, mit dem es tagtäglich gelingt, die Besucher immer wieder zu überraschen, zu faszinieren und neue Perspektiven zu vermitteln.

#### Autorin

.....  
Carmen Groschwitz ist als freie Baufachjournalistin mit Sitz in Weigendorf unter anderem für die Zeitschrift bauhandwerk tätig.

Die präzise vorgefertigten Formteile von Vogl Deckensysteme haben wesentlich zum schnellen Projektabschluss beigetragen  
Fotos: Klaus Maislinger photography



Durch das anschließende Auftragen einer 2 mm Verputzschicht, ließ sich ein homogenes Deckenbild erreichen

Links: Der obere Bereich des Ellipsoids erhielt ein ovales Gipskartenteil